

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 253.

Samstag den 5. November 1892.

(4612b) 2—2 R. u. f. Intendanz des 3. Corps.
Zu Nr. 8552.

Kundmachungs-Auszug.

Das f. und t. Reichs-Kriegsministerium beabsichtigt, einen Theil des Erfordernisses an Bekleidungs- und Ausrüstungs-Gegenständen aus Leder für das f. und t. Heer im Jahre 1893 im Wege des Kleingewerbes zu beschaffen.

Bzüglich der näheren Bedingungen für die Theilnahme an dieser Lieferung wird auf die in Nr. 236 vom 15. October 1892 dieser Zeitung verlautbarte vollinhaltliche Kundmachung hingewiesen.

Graz am 25. October 1892.

R. u. f. Intendanz des 3. Corps.

(4707b) 2—2 Zu Nr. 8847 ex 1892.

Aviso.

Am 16. November f. J. wird beim f. u. f. Reichs-Kriegsministerium eine Offert-Verhandlung, betreffend die Lieferung jener Bekleidungs- und Ausrüstungs-Erfordernisse für das f. u. f. Heer, deren Sicherstellung im Wege der allgemeinen Concurrenz erfolgt, stattfinden.

Bzüglich der näheren Modalitäten für diese Verhandlung sowie der allgemeinen Lieferungs-Bedingungen wird auf die in dieser Zeitung vom 22. October f. J., Nr. 242, verlautbarte Kundmachung hingewiesen.

Graz im October 1892.

Von der f. u. f. Intendanz des 3. Corps.

(4826) 3—3 3. 20.817.

Kundmachung für die Stellungspflichtigen.

Hinsichtlich der regelmäßigen Stellung im Jahre 1893 wird vom Stadtmagistrate Folgendes kundgemacht:

1.) Alle hierorts anwesenden, in den Jahren 1872, 1871 und 1870 geborenen Junglinge, haben sich bezügs Verzeichnung

im Laufe des Monates November d. J. hierannts zu melden.

2.) Die nicht nach Laibach zuständigen Stellungspflichtigen sollen zur Verzeichnung die ihr Alter und ihre Zuständigkeit nachweisenden Documente mitbringen.

3.) Zeitlich abwesende oder kranke Stellungspflichtige können durch ihre Eltern, Vormünder oder sonst Bevollmächtigte angemeldet werden.

4.) Jene, welche Ansprüche auf eine in den §§ 31, 32, 33 und 34 des Wehrgesetzes geltend machen wollen, haben in den Monaten Jänner oder Februar 1893 beim gefertigten Stadtmagistrate, spätestens aber am Tage der Hauptstellung bei der Stellungs-Commission die gehörig dokumentierten Gesuche einzubringen.

5.) Jene, welche die Bewilligung zur Stellung außerhalb des heimatlichen Stellungs-

bezirkes erwirken wollen, müssen die dokumentierten Ansuchen gelegentlich der Anmeldung einbringen, und es können in einem solchen Falle auch gleichzeitig etwaige Ansprüche auf eine der in den §§ 31, 32, 33 und 34 des Wehrgesetzes bezeichneten Begünstigungen geltend gemacht und nachgewiesen werden.

6.) Die gleiche Meldepflicht besteht auch für Söhne der im aktiven Dienste befindlichen Militärpersonen und für die bei der Verwaltung des Heeres (Kriegsmarine) angestellten, noch stellungspflichtigen Personen.

7.) Die Nichtbeachtung der Anmeldepflicht sowie überhaupt der aus dem Wehrgeiste entstehenden Pflichten kann durch die Unterkünfte dieser Auflösung oder der aus dem Wehrgeiste hervorhenden Obsiegenheiten nicht entschuldigt werden.

Jeder Stellungspflichtige, welcher die Anmeldung, ohne durch ein für ihn unüberwindliches Hindernis abgehalten worden zu sein, unterlässt, begeht eine Nebertretung und verfällt einer Geldstrafe von 5 bis 100 Gulden, eventuell einer Arreststrafe von einem bis zu zwanzig Tagen.

Magistrat der Landeshauptstadt Laibach
am 17. October 1892.

Der Bürgermeister: Grasselli m. p.

(4940) 3—2 Nr. 21.203.

Stiftungen.

Für das laufende Jahr kommen beim Stadtmagistrate folgende Stiftungen zur Verleihung:

1.) die Johann Bernardini'sche mit 80 fl. 35 fr.

2.) die Georg Thalmeiner'sche mit 86 fl. 26 fr.

3.) die Joh. Fal. Schilling'sche mit 86 fl. 10 fr.

4.) die Joh. Jobst Weber'sche mit 90 fl. 92 fr., — auf welche Laibacher Bürgertöchter Anspruch haben, die ihre Fürtigkeit, ihren sittlichen Lebenswandel sowie die heuer erfolgte Bereicherung nachzuweisen vermögen;

5.) die Joh. N. Hraszkowits'sche mit 79 fl. 80 fr., welche einem armen, in der Peterspfarre gebürtigen Mädchen, welches sich heuer verehrt hat, verliehen wird;

6.) die Jakob Anton Francoi'sche Stiftung mit 67 fl. 20 fr., welche an eine arme, zur Ehe schreitende Braut aus dem Bürger- oder niederem Stande verliehen wird;

7.) die vom Laibacher Gemeinderath aus Anlass der Feier der silbernen Hochzeit Ihrer Apostolischen Majestäten errichtete Heiratsausstattungs-Stiftung im Betrage von 100 fl. Auf diese Stiftung haben Anspruch arme, ehrsame, in der Stadtgemeinde Laibach zuständige Jungfrauen, welche sich im laufenden Jahre verehrt haben;

8.) die Joh. Felix Sinn'sche Stiftung mit 48 fl. 30 fr., zu welcher zwei der ärmsten Mädchen aus Laibach berufen sind;

9.) die zweite Anton Raab'sche Stiftung mit 205 fl., deren eine Hälfte einer armen, ehrbaren Bürgertwitwe, die andere Hälfte aber einer armen, wohlerzogenen Laibacher Bürgertochter, welche sich heuer verehrt hat, verliehen wird;

10.) die Michael Palić'sche Stiftung mit 120 fl., auf welche arme Gewerbsleute aus dem Bürgerstande oder deren Witwen Anspruch haben;

11.) die Johann Nep. Kováč'sche Stiftung mit 151 fl. 20 fr., welche unter vier in Laibach in unverschuldet Armut lebende Familienältere oder Witwen von unbescholtener Rüse und mit mehreren unverworschten Kindern zur Verleihung kommt;

12.) die Helena Valentini'sche Stiftung mit 84 fl., welche unter solche Kinder, die in der Franziskaner-Farre in Laibach geboren und ganz verwaist sind und das 15. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, vertheilt wird;

13.) die Dienstbotenstiftung mit 50 fl. 40 fr., welche unter vier arme, dienstunfähige Dienstboten, welche treu gebient und einen unb scholtenen Ruf sich bewahrt haben, zu vertheilen ist.

Gesuche um diese Stiftungen sind gehörig dokumentiert

bis 30. November f. J.
hierannts zu überreichen.

Magistrat der Landeshauptstadt Laibach
am 26. October 1892.

(5031) 2—1 Nr. 11.402.

Lieferungs-Ausschreibung.

Zur Sicherstellung des Bedarfes an Materialien für das f. u. f. See-Arsenal zu Pola für das Jahr 1893 wird am

21. November 1892

um 4 Uhr nachmittags eine Offertverhandlung über verriegelt eingelangte Angebote beim f. u. f. See-Arsenals-Commando abgehalten werden.

1.) Die zu liefernden Materialien sind in folgenden Losen und einige derselben in Gruppen eingetheilt:

Los I. Bretter und Staffelholzer aus Tannen- und Lärchenholz,

II. Olivenöl für Dampfmaschinen und Fäuerfeies,

III. Rindsfunschlitt,

IV. graue Wäschiese und Unschlittkerzen,

V. Besen und Rohrdecken,

VI. Kupferbarren, Bleche, Draht, Be-

schlag- und Nietnägel, Nieten und

Nietplättchen,

VII. Kupfer-Röhren,

VIII. graue Wäschiese und Unschlittkerzen,

X. Besen und Rohrdecken,

XI. Kupferbarren, Bleche, Draht, Be-

schlag- und Nietnägel, Nieten und

Nietplättchen,

XII. Kupfer-Röhren,

XIII. Kupfer-Röhren,

XIV. Kupferbarren, Bleche, Draht, Be-

schlag- und Nietnägel, Nieten und

Nietplättchen,

XV. Kupfer-Röhren,

XVI. Kupfer-Röhren,

XVII. Münzmetall-Barren,

XVIII. Messingbarren, -Stangen und Bleche.

2.) Jedem Offerenten steht es frei, das Anbot nur auf ein Los zu stellen oder mittels getrennter Offerte auf mehrere Losse oder auch auf einzelne Gruppen zu offerieren.

3.) Die näheren speziellen und allgemeinen Contractbedingungen sowie die Verzeichnisse der zu liefernden Gegenstände und die Offerformularien sind in Heften gedruckt und können bei der Kanzlei-Direction der Marine-Section des f. u. f. Reichs-Kriegsministeriums in Wien, beim f. u. f. See-Arsenals-Commando in Pola und Handels- und Gewerbeamtssäumen in Wien, Bubapest, Prag, Brünn, Graz, Laibach, Klagenfurt, Agram, Triest, Fiume und Zara, dann bei dem Stadtmagistrat in Villach, — bezüglich des Olivenvöles auch bei den Stadtmagistraten, beziehungsweise Gemeindeämtern, in Pola, Capodistria, Pirano, Parenzo, Novigno, Spalato, Ragusa, Cattaro und Castelnuovo eingesehen und empfangen werden.

Mündliche Auskünfte werden bei den ob erwähnten f. u. f. Marine-Behörden ertheilt.

Bom f. u. f. See-Arsenals-Commando.

Pola im October 1892.

3—1

Nr. 2774

Kundmachung

der Elisabeth Freiin von Salvay'schen Armenstiftungsinteressen - Vertheilung für das zweite Semester 1892.

Für das zweite Semester des Solarjahres 1892 sind die Elisabeth Freiin v. Salvay'schen Armenstiftungs-Interessen im Betrage per 750 fl. unter die wahrhaft bedürftigen und gut geisteten Hausarmen von Adel, wie allenfalls zum Theile unter bloß nobilitierte Personen in Laibach zu vertheilen.

Hierauf Reflectierende wollen ihre an die hohe f. u. f. Landesregierung gerichteten Besuche in der fürstbischöflichen Ordinariatsanzlei

innen vier Wochen

einreichen.

Den Gesuchen müssen die Adelsbeweise, wenn solche nicht schon bei früheren Vertheilungen dieser Stiftungsinteressen beigebracht worden sind, beiliegen. Auch ist die Beibringung neuer Armut- und Sittenzeugnisse, welche von den betreffenden Herren Pfarrern ausgestellt sind von dem öblichen Stadtmagistrat bestätigt fällig.

Laibach am 31. October 1892.

Fürstbischöfliches Ordinariat.

Anzeigeblaßt.

(4996) 3—2 3. 8005.

Bekanntmachung.

In der Executionssache des Franz Krajnc von Feistritz Nr. 99 als Cessiorär des Peter Majdić gegen Josef Ličan von Feistritz Nr. 81 b, respective dessen Nachlass, peto. 2064 fl. 81 fr. c. s. e., wurde dem Executen, respective dessen Erben, Josef Gärtner von Feistritz zum Curator ad actum bestellt und die Liquidierungs-Tagefahrt neuerslich auf den

14. November 1892, vormittags 9 Uhr, bei diesem Gerichte angeordnet.

f. u. f. Bezirksgericht Illyrisch-Feistritz am 3. October 1892.

lustiger erschienen ist, wird die zweite Realfeilbietung am

11. November 1892 abgehalten werden.

f. u. f. Bezirksgericht Radmannsdorf am 14. November 1892.

(4933) 3—2 St. 7481.

Oklic

izvršilne zemljisciine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Ilirske Bistrici naznanja:

Na prošnjo Franceta Sedmaka iz Juršić (po pooblaščencu Avgustu Benigarju iz Bistrice) dovoljuje se izvršilna dražba Janezu Slavcu iz Knežaka st. 39 lastnega, sodno na 2300 goldinarjev cenjenega zemljisciha vložna st. 52 katastralne občine Knežak.

Za to se določujeta dva dražbenina dneva, in sicer prvi na dan

18. novembra

in drugi na dan

19. decembra 1892. I.

vsakikrat ob 10. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljiscihe pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolzan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni

zapisnik in zemljeknjižni izpis leže v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Ilirske Bistrici dne 1. oktobra 1892.

(4938) 3—2 St. 7309.

Razglas.

Na prošnjo Antona Jaksetiča iz Jablanice st. 19 se z odlokom z dne 7. aprila 1891, stev. 2218, na dan 28. avgusta 1891 razpisana in z odlokom z dne 17. avgusta 1891, st. 5459,

z pravico ponovljenja ustavljeni druga eksekutivna dražba Antonu Hervatinu iz Jablanice st. 9 lastnega, sodno na 975 gold. cenjenega zemljisciha vložna stev. 12 katastralne občine Jablanica vnovič razpiše na dan

11. novembra 1892. I.

dopoldne ob 10. uri pri tem sodišči s poprejšnjim dostavkom.

Umrlim tabularnim upnikom Heleni in Mariji Hervatin iz Jablanice stev. 9, oziroma njunim neznanim pravnim naslednikom, postavi se Josip Gärtner iz Bistrice kuratorjem ad actum.

C. kr. okrajno sodišče v Ilirske Bistrici dne 21. septembra 1892.

(4985) 3—2 St. 23.238.

Oklic.

Na prošnjo Franceta Lipaha ml. iz Dobruja vršila se bode izvršilna

Nr. 5508.

Bom f. u. f. Bezirksgerichte in Egg wird bekannt gemacht:

Dem unbekanntwo befindlichen Johann Uranic wurde Herr Ignaz Beifuß f. u. f. Postmeister in Lukovic, zum Curator ad actum bestellt und wurde demselben der diesgerichtliche Realfeilbietungsbefehl vom 30. August 1892, §. 4504, rücksichtlich der Realitäten Grundbuchs-Einl. Nrn. 115, 116, 117 und 118 der Catastralgemeinde

Beče zugestellt.

f. u. f. Bezirksgericht Egg am 17. Oktobe 1892.

Geschäfts-Anzeige.

Josef Stadler

Bau- und Galanterie-Spengler, Laibach,
behördlich concessionierter Wasserleitungs-Installateur

Alter Markt 15.

Beehre mich, meinen geschätzten P. T. Kunden die ergebenste Anzeige zu machen, dass ich das seit über 30 Jahren bestehende Geschäft in der Schustergasse Nr. 4 mit 1. November d. J. auflasse und dasselbe in mein schon bestehendes

Hauptgeschäft im eigenen Hause, Alter Markt Nr. 15, verlege.

Für das mir bisher in so großem Masse geschenkte Vertrauen bestens dankend, ersuche ich bittend meine P. T. verehrten Kunden um deren geneigte fernere Zuwendung ihrer geschätzten Aufträge, welche ich noch sorgfältiger als bisher und billigst auszuführen stets bestrebt sein werde.

Zugleich empfehle ich mein grosses Lager von sämmtlichen blank lackierten und emailierten Haus- und Küchengeräthen bester Qualität, Spezialität in Kaffeemaschinen und Schnellsiedern neuester Constructionen, Theekannen, Back- und Sulzformen, Wandlavoirs, Briefkästen, Vogelküpfen, Kohlenständern, Wärmeblaschen, Wasserschöpfer, Kannen, Eimer, Bade-, Sitz- und Kinderwannen, Bidets Taschenlaternen, Grabkränzen aus Metall etc., etc., zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Bestellungen und Reparaturen jeder Art werden schnellstens und billigst effectuiert. Wasserleitungs-Installations-Arbeiten jeder Art werden übernommen und strengst fachmännisch ausgeführt sowie Reparaturen prompt und billigst berechnet.

Hochachtungsvoll

Josef Stadler.

(4892) 6—4

Bayers Salicyl-Kautschukpflaster

(2672)
15—8

ist unerreicht zur gründlichen, gefahr- und schmerzlosen Entfernung von Hühneraugen und Hautwucherungen jeder Art. 1 Couvert dieses vorzüglichen Pflasters sammt genauer Gebrauchsanweisung kostet 30 kr., in die Provinz 35 kr., gegen Einsendung des Geldbetrages in Marken. Bestellungen sind nur zu richten an die Apotheke zum römischen Kaiser, Wien, Stadt, Wollzeile 13, Hugo Bayer, Apotheker. Depot in Laibach: Landschafts-Apotheke „Mariahilf“ des Ludwig Grötschl.

Steilschrift-Federn.

Wir haben unserem Sortimente 6 für die Steilschrift besonders geeignete Formen entnommen und fabricieren dieselben unter besonderer Numer und in hellbrauner Farbe. Wir können diese Federn für genannten Zweck wärmstens empfehlen und bitten, dieselben durch jede Schreibrequisiten-Handlung zu beziehen.

Die Nummern der Steilschrift-Federn sind: Nr. 84 F, Nr. 124 F, Nr. 405 F, Nr. 539 F, Nr. 547 F, Nr. 549 F.

Carl Kuhn & Co.

W I E N.

(4370) 6—3

Neues rationelles Heilverfahren.
Zeugnisse renommierter Aerzte.
Unschädlich, ohne Medicin.

Allen Nervenkranken

wärmstens empfohlen die in 21. Auflage erschienene Broschüre
von Roman Weissmann: (1411) 20—11
Ueber Nervenkrankheiten, Vorbeugung und Heilung.
Unentgeltlich zu beziehen durch die Apotheke des
Jos. Svoboda in Laibach.

HARLANDER ZWIRNE

werden an 1^a Qualität von keinem anderen
Fabricate erreicht.

Nähen Sie daher nur mit

HARLANDER ZWIRNE

(3372) 21—16

Gričar & Mejač

vormals M. Neumann
Elefantengasse 11

beehren sich, die höfliche Mittheilung zu machen, dass

Neuheiten für die Winter-Saison

in Damen-Jaquets, Paletots, Dollmans,
Manteaux, Capes, Rotunden, Theater-Mänteln
wie auch Mädchen- und Kinder-Mänteln etc.
in großer Auswahl angelangt sind; ferner
großes Sortiment in Damen- und Kinder-Muffen, Boas etc.

Bestellungen nach Mass werden bei ersten Wiener Confectionären billigst und prompt besorgt. (4961) 6—3

Ohne Concurrenz!

Peter Lukas

Laibach, Congressplatz Nr. 17, Klostergebäude
empfiehlt sich dem geehrten P. T. Publicum zur Anfertigung
aller Gattungen von Schuhen

nach dem allerneuesten technischen Fachsystem (bezüglich auf die Anatomie des Fußes). Durch sechsjährige Praxis auf diesem Gebiete bin ich in der Lage, alle orthopädischen Arbeiten sowie alle übrigen Beschuhungen absolut passrecht, genau nach Wunsch, aus dem feinsten und besten Materiale anzufertigen. (4641) 5—5

Auswärtige Bestellungen prompt.

Das einzige orthopädische Schuhmachergeschäft.

Specialist in hohen Stiefeln.

Herrn Dr. J. G. Popp,

k. und k. österr.-ungar. und kön. griechischer Hof-Zahnarzt,
Wien, Stadt, Bognergasse Nr. 2.

Euer Wohlgeboren!

Wien, 1. December 1868.

Ich bestätige hiermit mit Vergnügen, dass Sie mich durch Ihre ärztliche Hilfe sowohl als durch den Gebrauch Ihres wirklich vortrefflichen heilsamen Anatherin-Mundwassers nach kaum fünfwochentlicher Cur gänzlich von einem bösartigen Uebel befreiten, an welchem ich seit zwei Jahren litt.

Meine Krankheit bestand in Zahnsteinbildung unter dem Zahnfleische; ich gebrauchte dafür alle nur denkbaren Mittel, ohne die geringste Besserung verspürte zu haben, und wurde auch, als ich einen Doctor der Medicin zurath zog, von demselben als scorbutkrank ohne den geringsten Erfolg behandelt.

Endlich versuchte ich noch als letztes Mittel Ihr Anatherin-Mundwasser, und ich kann die heilsame Wirkung desselben als eine wirklich ausgezeichnete nennen. Nachdem Euer Wohlgeboren den Zahnstein entfernt, gebrauchte ich Ihr Anatherin-Mundwasser und mein Zahnfleisch, welches zwei Drittel meiner Zähne bedeckte, früher bei der geringsten Berührung sehr stark blutete, roth und aufgeschwollen war, erhielt seine frühere gesunde Farbe und Elastizität wieder.

Diese Zeilen haben den Zweck, Euer Wohlgeboren nochmals meinen herzlichsten Dank auszudrücken und nebenbei der leidenden Menschheit Ihr vorzügliches Anatherin-Mundwasser anzuempfehlen.

Mit Hochachtung Marie Döbel.

Zu haben in Laibach bei: G. Piccoli, Apoth. W. Mayr, Apoth. J. Svoboda, Apoth. U. v. Trnkóczy, Apoth. Jul. Grötschl, Apoth. Ed. Mahr, Parf. C. Karinger, V. Petrić, J. S. Benedikt, Modes; in Adelsberg: Fr. Baccarich, Apoth. in Bischoflack: J. Zenatti, Apoth. in Gottschee: J. Braune, Apoth. in Gurkfeld: Fr. Böhmches, Apoth. in Idria: J. Warto, Apoth. in Krainburg: C. Šavnik, Apoth. in Littai: J. Beneš, Apoth. in Möttling: Fr. Wacha, Apoth. in Radmannsdorf: A. Roblek, Apoth. in Rudolfsdorf: F. Haika, Apoth. in Stein: J. Močnik, Apoth. in Treffen: J. Ruprecht, Apoth. in Tscherinembl: J. Blažek, Apoth. in Wippach: A. Guglielmo, Apoth. sowie in allen Apotheken, Drogerien und Parfumerien Oesterreich-Ungarns.

Man nehme nur Dr. Pops Erzeugnisse an.

(2262) 4—3

R. GEBURTH

k. k. Hof-Maschinist

WIEN, VII/1, Kaiserstrasse Nr. 71.

Neuestes und Bestes in Heizöfen,
Regulir-Füllöfen, Mantelöfen für Ventilationen, Calorifères
für Central-Heizungen und Trocken-Anlagen.

Email-Oefen in allen Farben.

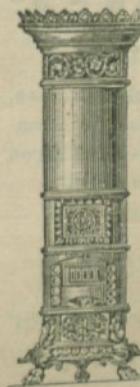
Neuer transportabler Email-Kachelofen.

Neuer transportabler Holzofen mit Patent - Wärmespeicher, lang anhaltende, milde Wärme.

Cyklop, neuer continuierlicher Leuchtofen für Kohlenfeuerung, rauchlose Verbrennung, lange Brenndauer, grosses Brennstoff-Ersparniß.

Kochherde, tragbar und gemauert, transportable, unzerbrechliche Wand-Kachelung. (3721) 32—24

Vertreter gesucht. — Musterbücher unentgeltlich.



Endesgefertigter empfiehlt sich den P. T. Kunden zur Anfertigung von Kleidern nach der modernsten Façon aus in- und ausländischer Ware.

Uniformkleider

- für das k. u. k. Militär,
- für die k. k. Staatsbeamten,
- für die k. k. Staatsbahn-Beamten,
- für Privat-Eisenbahnbeamte

werden genau nach Vorschrift effectuiert, Uniformsorten nach dem Fabrikspreise besorgt.

Für die hohw. Geistlichkeit halte ich stets Dosking, Peruvienne, Tüffel für Staatsröcke, Talare, Burnusse etc am Lager. (2809) 26—20

Achtungsvoll

F. Casermann

Laibach, Schellenburggasse 4.

Jos. Bernards Nachfolger

Marienplatz Nr. 4 Julius Klein, Laibach Theatergasse Nr. 4
Ecke gegenüber der Elefantengasse. der Franzensbrücke.

Glas-, Porzellan- und Steingut-Waren, Spiegel, Bilder-Rahmen und Tafelglas.

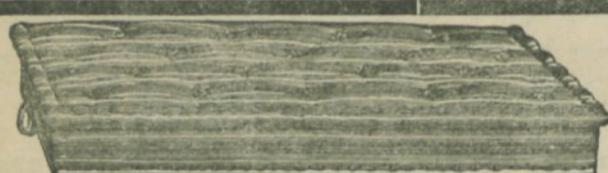
Grosse Auswahl in Majolica-Vasen, Jardinières, Wandtellern und anderen Decorations-Gegenständen, auch geeignet zum Bemalen und Einbrennen. Bierflaschen und alle Gattungen Weinflaschen, Korbflaschen, mit und ohne Patentverschluss.

Emallschrot → zur Reinigung der Flaschen, per Kilo 75 kr.

Gegenstände und Apparate für chemischen, physikalischen und pharmaceutischen Gebrauch.

Uebernahme von Neubau- und Kirchen-Verglasungen, Einrahmen von Bildern sowie Graveur-Arbeiten in Glas.

Zur Saison empfehle allerbilligst Petroleum-Tisch- und Hängelampen sowie bestrenommierte Hermann'sche Blitzlampen und Grab-Laternen in geschmackvoller Ausführung. (2925) 27—20



10
Gulden.

Feine, gepolsterte Bettensätze (Federmatratzen), solid und vom besten Material angefertigt, mit je 30 Stück gut gebundener, elastischer Sprungfedern aus bestem Kupferdraht, mit feinem Crin d'Afrique gepolstert und mit starkem Leinenzwillich überzogen, sind bei mir zu 10 Gulden per Stück erhältlich. Nur diese Federmatratzen sind sozusagen unverwüstlich, die Elasticität schwächt nie ab, und werden dieselben ihrer vortrefflichen Güte wegen von keinem von der Concurrenz an den Markt gebrachten Ersatzartikel erreicht, umso weniger verdrängt, da nur diese gepolsterte Federmatratzen ein wirklich gutes Bett abgeben. Bei Aufträgen von auswärts ist stets die genaue innere Lichte des Bettes anzugeben.

Anton Obreza,

Tapezierer in Laibach, Schellenburggasse Nr. 4.

Eigenthümern von Hotels, Villen, Bädern und Instituten entsprechender Nachlass.



Drahmatratzen für jedes Bett gewöhnlicher Grösse zu fl. 8·90 per Stück; dieselben, mit Crin d'Afrique gepolstert und mit Gradl überzogen, fl. 15.— per Stück. (2792) 40

Offeriere
mein grosses Lager
geschmackvoll zusammengestellter
trockener Kränze
(hiesiges Fabrikat)
zu sehr billigen Preisen,
ebenso

Bänder
mit Aufschriften.

Auf Bestellung werden frische Kränze, Bouquets und alle in das Fach einschlagenden Artikel nach neuester Façon schnell und billigst hergestellt.

Hochachtungsvoll

Alois Korsika
Kunst- u. Handelsgärtner
25—6 in Laibach. (4443)



Sichere Hilfe bei
Gicht, Rheumatismus

allgemeiner Nervenschwäche, Neuralgie, Ischias, nervöser Magenschwäche, Kopfschmerzen, Lähmung, Schlaflosigkeit, Kreuzschmerzen, Rückenmarksstörungen, Verstopfung etc. leistet der von ersten medic. Autoritäten geprüfte privilegierte und regulierbare

galvano-elektrische Frottier-Apparat zum Selbstgebrauch

System Prof. Dr. Volta.

Ausgezeichnet mit Ehrendiplom auf der Ausstellung zu Köln am Rhein 1890. — Prämiiert mit der grossen silbernen Medaille in Wels 1890 — mit der goldenen Medaille auf der hygienischen Ausstellung in Stuttgart 1890 — mit der grossen silbernen Medaille auf der Ausstellung zu Prag 1891.

Prospekte mit Attesten gratis zu beziehen vom Privilegium-Inhaber
J. Augenfeld, Wien I., Schulerstrasse 18. (4669) 4



Büchsenmacher Fr. Sevcik

in Laibach Judengasse,

empfiehlt den geehrten Kunden sein gut sortiertes Lager von Jagd-, Scheiben- und Salon-Gewehren, Pirschstatzen und Bolz-Luftbüchsen neuester Systeme und eigener Erzeugung sowie von Revolvern und Repetierpistolen. Größte Auswahl von Jagdrequisiten, Patronen und Kartätschen-Hülsen zu den billigsten Preisen. Alle einschlägigen Reparaturen werden billigst und prompt besorgt. (4828) 6-3



K. k. priv. mech. Segeltuch- und Decktücher-Fabrik
Samuel Taussig & Söhne in Hlinsko (Böhmen)

Niederlagen:
Wien I., Deutschmeisterplatz 2 | Prag Obstmarkt 12

empfiehlt ihre Erzeugnisse in (4224) 26—7

wasserdichten Decktüchern

für Maschinen, Getreidelager, Speditions-, Fracht-, Hand- und Leiterwagen, Waggon-, Locomobil- und Dreschmaschinen-Decken.

Preis-Courante und Muster gratis und franco.

Billigste Preise.

Schnellste Effectuierung.

Zur Saison!

Die ergebenst Gefertigten erlauben sich, den geehrten Kunden nachstehend die für den Winter 1892/93 festgesetzten und vom 1. November ab gültigen

Verkaufspreise der Kohlen

mitzutheilen:

1 bis 10 Zoll-Ctr. in Säcken	52 kr.	pr. Zoll-Ctr.
10 » 20 » » »	50 »	
20 » 30 » lose verladen	48 »	
30 » 50 » » »	46 »	

spesenfrei ins Haus gestellt.

Ganze Waggon-Ladungen zu 200 Zoll-Ctr. gegen jeweilige Vereinbarung.

Die Laibacher Kohlenhändler.

Restauration Hotel Elefant

Laibach, Wienerstrasse.

Der ergebenst Gefertigte beeht sich, hiemit einem P. T. Publicum die höfliche Mittheilung zu machen, dass derselbe

am 1. November d. J.

das Restaurant im Hotel „Elefant“

in Laibach übernimmt

und, gestützt auf seine fast 25jährige Praxis, die sich derselbe in den hervorragendsten Restaurants Wiens sowie während seiner letzten Geschäftsführung in Stein erworben hat, versichern darf, dass derselbe eifrig bemüht ist, die vollste Zufriedenheit eines P. T. Publicums zu erlangen. Durch die Acquisition des in Schneiders berühmten Restaurant in Wien sowie in Berlin thätig gewesenen Küchenchefs Herrn Zaufal ist für exquisite Küche wie überhaupt auch für die besten Getränke Oesterreicher sowie bester Qualität Krainer Weine Vorsorge getroffen worden. Schließlich erlaubt sich der Gefertigte zur Kenntnis zu bringen, dass er die Curhaus-Restauration in Stein, welche über den kommenden Winter geschlossen bleibt, mit 1. Mai 1893 wieder eröffnen und in eigener Regie fortführen wird.

(4949) 2—2

Hochachtungsvoll

Johann Mayr

Restaurateur im Hotel „Elefant“ in Laibach.

Die feinsten Sorten Bier

sowohl in Fässern als in Flaschen

aus den vereinigten Brauereien

Schreiner in Graz und Hold in Puntigam

empfiehlt zu Fabrikspreisen

das Bier - Dépôt

der Ersten Grazer Actien-Brauerei

M. Zoppitsch

Rahnhofgasse Nr. 24 in Laibach.

Briefliche Anfragen werden bereitwilligst franco beantwortet. Märzenbier in plombierten Flaschen mit Patentverschluss, im Detail zu ein Liter 21 kr., halb Liter 11 kr., aus obgenannten Brauereien ist stets frisch zu haben in der Spezereihandlung der Frau Johanna Kos, Bahnhofgasse Nr. 24 in Laibach.

(884) 36—36

BÉNÉDICTINE

LIQUEUR DES ANCIENS BÉNÉDICTINS

DE L'ABBAYE DE FECAMP (France).

Vortrefflich, tonisch, den Appetit und die Verdauung befördernd.

A. Legrand aîné

auf jeder Flasche die viereckige Etikette mit der nebenstehenden Unterschrift des General-

Directors befindet.

Nicht allein jedes Siegel, jede Etikette, sondern auch der Gesamtindruck der Flasche ist gesetzlich eingetragen und geschützt. Vor jeder Nachahmung oder vor jedem Verkauf von Nachahmungen wird mithin ernstlich gewarnt, und zwar nicht allein wegen der zu gewärtigenden gesetzlichen Folgen, sondern auch hinsichtlich der für die Gesundheit zu befürchtenden Nachtheile, deren sich der Consum entsetzen würde.

Man findet den echten Bénédictine-Liqueur nur bei Nachgenannten, welche sich schriftlich verpflichteten, keine Nachahmung zu verkaufen: Anton Gnesda's Wwe., Café Elefant; Andreas Stuppan, Café Valvasor.

(5040) 48—1

HANS HOTTENROTH, General-Agent, HAMBURG.



Franz Kaiser

Büchsenmacher in Laibach

ausgezeichnet: Graz 1890, Triest, Görz, Agram 1891 —

empfiehlt sein wohlassortiertes Lager aller Waffengattungen und Jagd-
requisiten sowie Gewehre eigener Erzeugung, insbesondere Express-
Büchsen, und übernimmt alle in sein Fach einschlägigen Reparaturen zur
prompten und billigsten Ausführung. (3707) 20—12

Alleinige Fabrik
in Amsterdam.

(4567) 12—5

Königl. niederländischer Hoflieferant,
kais. königl. österreichischer Hoflieferant
und vieler anderer europ. Höfe.

WYNAND FOCKINK
gegründet 1679.

FABRIK
von feinen
holländischen
Liqueuren.
Fabriks-Niederlage:
WIEN

I. Kohlmarkt Nr. 4.

Zur Bequemlichkeit des p. t. Publicums sind die Firmen zu haben, und wird aufmerksam gemacht, dass meine holländischen Liqueure nur in Amsterdam erzeugt werden und ich weder in Oesterl. - Ungarn noch sonst wo, außer in Amsterdam, eine Fabrik besitze.

(4792) 3—1 Nr. 8351.

Zweite exec. Feilbietung.

Ob Erfolglosigkeit des ersten Feilbietungstermine wird am

18. November 1892

die zweite executive Feilbietung der dem Josef Samša von Košice gehörigen Realität Einl. 3. 47 der Katastralgemeinde Košice vorgenommen werden.

R. I. Bezirksgericht Illyrisch-Feistritz am 14. October 1892.

(5003) 3—2 St. 6195.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji naznanja, da se je neznamim pravnim naslednikom umrlega Jožefa Ocepka iz Strme Njive in umrlih Janeza in Jere Prašnikar iz Borja postavil kuratorjem ad actum Jožef Zupančič, župan v Kološevu, in da se je temu dostavil tusodni zemljeknjični odlok st. 6195.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 19. septembra 1892.

(5002) 3—2 St. 6294.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji naznanja, da se je postavil neznano kje bivajočemu Jožefu Kudru iz Kotredže kuratorjem ad actum Franc Dernovšek iz Potočke Vasi in da se je temu dostavil tusodni odlok z dne 30. septembra 1892, st. 6294.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 30. septembra 1892.

(4932) 3—2 St. 4732.

Razglas.

Neznano kje nahajajočima se tabularnina upnikoma Janezu in Lizi Peterlin, ter neznamim pravnim naslednikom umrših Marije Peterlin in Blaža Levšteka iz Velike Slivice se naznanja, da se jim je postavil kuratorjem na čin gosp. Janko Globočnik, c. kr. notar v Velikih Laščah, kateremu so se vročili tusodni odloki z dne 8. septembra 1892, stev. 3992, s katerim se je določila izvršilna dražba Jožefu Peterlinu na Veliiki Slivnici st. 18 lastnega zemljišča, vpisanega v vlogi st. 257 in 258 katastralne občine Dvorska Vas na dan

11. novembra in na dan

16. decembra 1892. l.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah dne 25. oktobra 1892.

(4820) 3—2 St. 8492.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem naznanja:

Na prošnjo Franceta Pohleta (po dr. Mencingerji) dovoljuje se izvršilna dražba Rezi Pohle lastnega, sodno na 230 gold., 210 gold. in 70 gold. cenjenega zemljišča vloge st. 61, 63 in 1190 katastralne občine Ravno.

Za to se določujeta dva dražbenaa dneva, in sicer prvi na dan

23. novembra

in drugi na dan

23. decembra 1892. l.

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku

le za ali čez cenni veno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenni veni zapisnik in zemljeknjični izpis leže v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem dne 27. septembra 1892.

(5009) 3—2 St. 7463.

Oklic.

Uršuli Sveti, Mariji Petrič, omoženi Cirar, Francu Petriču in Antonu Petriču, tabularnim upnikom zemljšča vložna st. 46 imenoval se je gospod Karol Puppis iz Čerkovske Vasi skrbnikom za čin, dostavši mu odlok z dovoljenjem vknjižbe izbrisu z dne 27. februarja 1892, st. 1694.

C. kr. okrajno sodišče v Logatec dne 24. septembra 1892.

(4987) 3—3 St. 22.364.

Oklic.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja:

Vsled tožbe Matije Graparja iz Hruševega proti Luki Jarc, Juriju Sorcu in Marijanu Grapar, oziroma njihovim nepoznanim pravnim naslednikom, de praes. 30. septembra 1892, st. 22.364, radi pripoznanja za staranja pri zemljšči vložna štev. 88 katastralne občine Švica zavarovanih terjatev in dovoljenja vknjižbe izbrisu zastavne pravice postavl se je toženim Anton Rihar iz Hruševega kuratorjem ad actum in temu vročil tožbeni odlok, ter za skrajšano razpravo določil narók na dan

8. novembra 1892. l.
ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči.

V Ljubljani dne 1. oktobra 1892

(4808) 3—2 St. 7033.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom 1. I. Bezirksgerichte Laas wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der I. I. Finanz-Procuratur (in Vertretung des I. I. Aerars) die executive Versteigerung der dem Jožef Žnidaršič von Iggendorf gehörigen, gerichtlich auf 15 fl. geschätzten Realität Grundbuchs-Einl. 3. 162 der Katastralgemeinde Iggendorf bewilligt und hierzu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

23. Novembra 1892,
und die zweite auf den

4. Januar 1893,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in Laas im Gerichtsgebäude mit dem Anhange angeordnet werden, daß die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs-werte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchs-extract können in der dies-gerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Laas am 14. October 1892.



Kinderwagen in solider, feiner, eleganter Ausführung und beliebiger Farbe, als bordeaux, blau, drapp, olive, zu fl. 5·50, 6·00, 6·50, 7·00, 8·00, 9·00, 10·00 bis 20·00 per Stück.

Stefanie-Wagen (dreirädrige Sitzwagen) ohne Dach zu fl. 6·00, 7·00, 7·50; mit Dach zu fl. 9·00, 11·00, 13·00, 15·00 bis 20·00 per Stück.

Anton Obreza

Tapezierer,

Laibach, Schellenburggasse 4.

Anerkannt allerbilligste Bezugsquelle für Kinderwagen. (2791) 40

Steter Ausverkauf in diesem Artikel.

Gebrüder Brünner, Wien

VI., Magdalenenstrasse 10.

Reichste Auswahl

aller Gattungen

Tisch- und Hängelampen Ständerlampen

Schlafzimmer-Ampeln u. Laternen

Neueste

und vorzüglichste Brenner-Systeme!

Specialitäten:

Wiener Triumphbrenner, Elektra-brenner, Brillant-Reformbrenner,
Wiener Blitzlampen.

Illustrationen und Preislisten gratis und franco.

Jedes grössere Lampengeschäft führt das
Fabrikat der Gebrüder Brünner. (4678) 3-2



KATHREINER'S

Unübertrifftener Kaffeezusatz.

(4320) 13-10

Kneipp-Malz-Kaffee

Ueberall zu haben.

Nur echt
mit dieser
Schutzmarke.
Vor Nach-
ahmungen
wird gewarnt.



Warenhaus

D. LESSNER

Wien VI., Mariahilferstrasse Nr. 83.

Lauf-Teppiche.

Matting-Läufer, ungemein stark,
pr. Mtr. fl. — 42
Schwerer Manilla - Laufteppich
(rollt sich nicht ein) pr. Mtr. » — 50
Holländer Läufer, Prima - Qua-
lität, unverwüstlich! pr. Mtr. » — 75
Tapestry - Läufer, modernste
Dessins. 1·45
Cocos-Läufer in allen Breiten;
Billigere Laufteppiche von 20 kr. pr. Mtr.
aufwärts.

Vorhänge.

Monopol-Portière	fl. — 95
Spitzen-Vorhänge, weiß, crème, von fl. 1·10 aufwärts;	
Zimmer-Teppiche in jeder Dimension lagernd!	
Engl. Tapestry-Bettvorleger pr. Stück	1·30
Englische Axminster-Vorleger, «Neuestes»	1·50

Decken.

Gobelín-Garnitur, gewebt: 2 Bett-, 1 Tischdecke, größte Sorte fl. 6·50	
Stambul, in bester Ausführung » 8·50	
Siam, neueste persische Dessins » 10·50	
Peluches-Decken.	
«Sensationell», Flanelldecken von fl. 1·50 aufwärts;	
«Partie», Tiger-Reisedecken aus Peluche	6·50

Sensationelles.

Chenette-Portière, beste, durch-
gewebte Qualität, außer-
gewöhnlich billig . . . fl. 3-

Dazu passende Garnitur, 2 Bett-
und 1 Tischdecke, größte Sorte, 8-

Dicke Lambrequins in modernsten persischen Dessins

Teppich-Reste.

zu unerreicht billigen Preisen

Special-Abtheilung für Reste, Barchente, Pelzwaren und alle Gattungen Leinenwaren.

Für die Provinz große Muster-Collection und illustrierte Mode-Journale gratis und franco.

Einzelne Decken.

(4190) 12-9

Riesige Auswahl von Neuheiten in Modestoffen.

Sternallee

Grösstes Lager von gestrickten **Natur-** und **echtfarbigen Herrensocken, Damen- und Kinderstrümpfen, Herrenwäsche und modernen Cravatten** in reichster Auswahl.
Strickgarn, farbig und echt schwarz. **Waschseide, engl. Glanzgarn, französische Stickbaumwolle. Knöpfe, Nadlerwaren, Mieder, Schürzen, Haarnetze. Arbeits- und Papierkörbe, Schilftaschen.**
Einzeichnung und Patent-Strumpfängen werden in kürzester Zeit auf Strickmaschinen angefertigt, wodurch das zeitraubende Handstricken entfällt.

Zarte, weisse Haut,
 frischen Teint erhält man sicher,
Sommersprossen verschwinden unbedingt beim tägl. Gebrauch
 von Bergmann's Lilienmilch-Seife
 v. Bergmann & Co., Dresden, à St. 40 kr.,
 bei Joh. E. Wutscher's Nachflg. (1932) 30-27

Sehr billig!
Franz Čuden
 Uhrmacher
 (früher J. Geba)
Elefantengasse Nr. 11
 (Filiale in Trifail)

empfiehlt sein grosses Lager von **goldenen, silbernen und Nickeluhren und Uhrketten**, ferner alle Arten **Wanduhren** und sonst in sein Fach einschlagende Gegenstände. (890) 45-27
 Reparaturen werden gegen Garantie billig ausgeführt.
 Preiscourante gratis und franco.

**MARIE DRENÍK Haus ,Matica Slovenska'**

Natur- und echtfarbigen Herrensocken, Damen- und Kinderstrümpfen, Herrenwäsche und modernen Cravatten in reichster Auswahl.
Waschseide, engl. Glanzgarn, französische Stickbaumwolle. Knöpfe, Nadlerwaren, Mieder, Schürzen, Haarnetze. Arbeits- und Papierkörbe, Schilftaschen.
Einzeichnung und Stickerei von Monogrammen in Ausstattungen wird aufs feinste und mannigfaltigste ausgeführt. (1608) 16

Patent-Strumpfängen werden in kürzester Zeit auf Strickmaschinen angefertigt, wodurch das zeitraubende Handstricken entfällt.

Zarte, weisse Haut,
 frischen Teint erhält man sicher,
Sommersprossen verschwinden unbedingt beim tägl. Gebrauch
 von Bergmann's Lilienmilch-Seife
 v. Bergmann & Co., Dresden, à St. 40 kr.,
 bei Joh. E. Wutscher's Nachflg. (1932) 30-27

Sehr billig!
Franz Čuden
 Uhrmacher
 (früher J. Geba)
Elefantengasse Nr. 11
 (Filiale in Trifail)



GROSSTE AUSWAHL
 Sauberste Ausführung
 BILLIGSTE PREISE
 Reparaturen Ueberziehen
 L. Mikusch
 Laibach
 Rathausplatz Nr. 15.
 (3631) 12

Karl Till
 Laibach, Spitalgasse Nr. 10.
Grosses Lager
 aller
Schulrequisiten
 nach Vorschrift
 der Herren Professoren und Lehrer.

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(4510) 14

(3631) 12

(5022) **Appell!** 3—2
Wen Gott mit Reichthümern gesegnet, der
gedenke der armen Familie
Maria-Theresien-Strasse Nr. 14.

Ich besitze eine Forderung
von fl. 100 und 6% Zinsen für
3 Jahre an Herrn — in Laibach,
worauf die Leibespfändung erwirkt ist, und bin bereit,
dieselbe billiger zu cedieren.

Näheres in der Administration dieser Zeitung. (4975) 5—3

Zwei
Ringelschmied - Lehrjungen
werden aufgenommen

bei (5015) 3—2

Ig. Frankl in Cilli, Schmiedgasse 4.

Wasserdichte (3489) 14
Wagendecken

in verschiedenen Grössen und Qualitäten
sind zu billigsten Preisen stets vorrätig bei

R. Ranzinger
Spediteur der k. k. priv. Südbahn
Laibach, Wienerstrasse Nr. 15.

Eine Wohnung
bestehend aus vier Zimmern, einem Cabinet, Sparherküche und Zugehör, ist mit 1. Februar zu vermieten.
Näheres in der Administration dieser Zeitung. (5042) 2—1

Eine Wohnung
nahe der k. k. Tabak - Hauptfabrik gelegen,
bestehend aus zwei großen Zimmern und Küche, ist billig an eine ruhige Partei zu vermieten. Ebenda sind mehrere

große Fässer
zu verkaufen und ein sehr großes
Transito-Magazin
zu vermieten. Näheres bei **Ferd. Plautz,**
Alter Markt. (5041) 3—1

Eine lichte, sonnseitige
Wohnung

bestehend aus vier oder fünf Zimmern und einem Vorzimmer nebst Zugehör, wird so gleich zu mieten gesucht.

Anträge an die Administration dieser Zeitung. (4979) 3—2

Preiscourants nebst Zahlungsbedingnissen für k. k. Staatsbeamte über
Uniformkleider und Uniformsorten

versendet franco die
Uniformierungs-Anstalt zur Kriegsmedaille,
Moriz Tiller & Co. k. u. k. Hoflieferanten
Wien VII., Mariahilferstrasse 22. (4361) 6

Bier-Depot.

Ergebenst Gefertigter bringt den hohen Herrschaften und dem hochgeschätzten P. T. Publicum zur gefälligen Kenntnis, dass er vom 1. November d. J. ab sein

Bier-Depot
dem Herrn **Johann Hafner**

Bierhalle, Petersstrasse Nr. 47

für die Stadt Laibach übertragen hat, und bittet die geehrten Abnehmer, sich bei Bestellungen nur immer direct an das obige Bier-Depot zu wenden.

Hochachtungsvoll

Theodor Fröhlich

Brauereibesitzer in Oberlaibach.

Bezugnehmend auf Obiges, empfehle ich mich den hochgeehrten Kunden und dem P. T. Publicum bestens mit der Versicherung promptester Ausführung der werten Bestellungen, und bemerke, dass alle Flaschen- und Fassbiere kostenfrei ins Haus gestellt werden.

Hochachtungsvoll ergebener

Johann Hafner

Besitzer der Bierhalle, Petersstrasse Nr. 47.

(5008) 3—3

J. S. Benedikt, Laibach

offeriert alle Gattungen **Pelzwaren** in grosser Auswahl zu billigsten Preisen, u. zw.: **Muffe** aus Hasenfellen, Sealskin, Moufflon, Seidenaffe, Chinchilla, Persianer, Biber, Nutria, Lux, Streich- und Wildkatze, Opossum, Angora, Dachs, Seehund, Waschbär, Eisvogel, Peluche und Krimmer, ferner die allerneuesten **Damen-Sport-Eislaufmützen**, sehr fesche, kleidsame Façon, aus verschiedenen Fell- und Stoffgattungen, sowie auch dazu passende schmale und breite Krägen.

Hübsche Kindergarnituren für Knaben und Mädchen, bestehend aus Muff, Kapperl, Kragerl und Boa, in ganz weiss und farbig.

Pelz- und Federverbrämungen für Damenconfection, letztere infolge der noch grossen Vorräthe zu staunend billigen Preisen.

Gelegenheitskauf:

(4837) 52—50

Zu enorm herabgesetzten Preisen werden **wollene Damen- und Kinderstrümpfe** sowie auch **Fichus und Gamaschen** in allen Farben, und nur so lange der Vorrath reicht, ausverkauft.